

## Antrag

des NEOS Landtagsklubs (Erstantragssteller LA Andreas Leitgeb)

betreffend: **„Demokratie und Kontrolle stärken: Entwurf eines Landes-Kontrollinitiativgesetzes in Tirol zur Initiierung einer Prüfung durch den Landesrechnungshof durch Tiroler Wahlberechtigten.“**

Der Landtag wolle beschließen:

„Die Landesregierung wird aufgefordert, dem Tiroler Landtag einen Entwurf für ein Landes-Kontrollinitiativgesetz vorzulegen, welches den wahlberechtigten Bürger\_innen in Tirol ermöglicht, eine Prüfung durch den Landesrechnungshof zu erwirken. Das Prüfbegehren muss von 1% der in Tirol Wahlberechtigten mittels Unterschriften unterstützt werden.“

Zuweisungsvorschlag:

**Ausschuss für Rechts- Gemeinde- und Raumordnungsangelegenheiten** sowie  
Finanzkontrollausschuss

### Begründung

Der Tiroler Landesrechnungshof kann, gemäß §3 Abs. 1 Tiroler Landesrechnungshofgesetz, auf eigene Initiative eine Prüfung vornehmen (Initiativprüfung). Außerdem bestehen Möglichkeiten, eine Sonderprüfung zu veranlassen (gemäß 3 Abs. 3 Tiroler Landesrechnungshofgesetz). Tiroler Bürger\_innen ist es jedoch nicht möglich, eine Sonderprüfung durch den Landesrechnungshof zu veranlassen. Sowohl in Vorarlberg (Vbg.-LVG Art. 67 Abs. 4) als auch in der Steiermark (Gesetz über die Kontrollinitiative der Landesbürger an den Landesrechnungshof) ist die Initiierung der Sonderprüfung durch die wahlberechtigte Bevölkerung möglich (Gebarungsprüfung).

Das Recht geht schließlich vom Volk aus, Demokratie und Kontrolle müssen mittels direkt demokratischer Instrumente ermöglicht werden. Politiker- und Politikverdrossenheit sprechen dafür, die Rechte demokratischer Beteiligungsmöglichkeiten und Kontrolle zu stärken. Die Initiierung einer Prüfung durch den Landesrechnungshof von 1% der in Tirol Wahlberechtigten mittels Unterschriften wäre ein wichtiger Schritt zum Ausbau direktdemokratischer Kontrolle. Zwar wäre es möglich, eine Prüfung durch den Landesrechnungshof über einen Petition zu erwirken, jedoch ist wäre dieser Weg zu langwierig und im Sinne echter direktdemokratischer Controller zahnlos.

Innsbruck, am 27. September 2018